

Nüdling, Ludwig

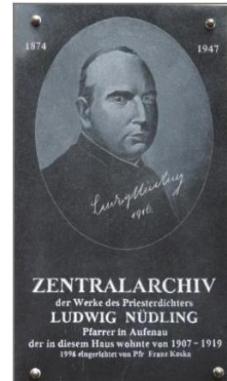
26. Februar 1874 Poppenhausen

4. Juli 1947 Motzlar

Priester, Heimatdichter

Nüdling 1897 zum Priester geweiht, war einer der Herausgeber der Erstkommunionsschrift "Kommunionsglöcklein". In Aufenau wirkt er zwischen 1907 und 1919 als Seelsorger. Er verfasst eine Anzahl von Gedichten und eucharistischen Texten, die in ganz Deutschland publiziert werden. Nach dem Ersten Weltkrieg ist er Pfarrer in Kleinsassen. Von 1938 bis zu seinem Tod 1947 lebt er in der Roßbergklaus am Oberrothhof, wo er 1938 den Wallfahrtsort Marienlinden begründet.

Der Geistliche ist Verfasser des Theaterstückes zur 1000-Jahr-Feier von Montabaur im Jahre 1930.



Werke:

Montabaur in Glück und Ehr 1000 Jahr und mehr! Ein Heimatspiel zur Lust und Lehr, Montabaur 1930 (Foto).



Quellen, Literatur:

https://de.wikipedia.org/wiki/Ludwig_N%C3%BCdling#/media/Datei:Aufenau_Ludwig_N%C3%BCdling_51.JPG;

Franz-Josef Löwenguth, Montabaur Anno Dazumal; Dieter Fries, Montabaur Bilder von gestern und heute, S. 110;

Hübner Sabine, Kläser Josef: Zeitgeschichten – Gereimtes, Ungereimtes und Postkarten aus alten Zeiten, 1991, S. 60;

Bundesarchiv-Filmarchiv, Nr. 1217, Deulig-Woche, 21948_1_DWS, Montabaur 1000 Jahre in: Gründungstag deutscher Kirchen und Städte.

Fotos: Wikimedia Commons contributors, "File:Aufenau Ludwig Nüdling 51.JPG," *Wikimedia Commons*, https://commons.wikimedia.org/w/index.php?title=File:Aufenau_Ludwig_N%C3%BCdling_51.JPG&oldid=1068909519 (abgerufen am 26. November 2025);

StAMont, Abt. 10 (Fotoarchiv), hier Sammlung Löwenguth.